# PATENT COOPERATION TREATY

# **PCT**

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

O000054447	Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts	WFITERES siehe Formblatt PCT/ISA/220 sowie, soweit		
Internationales Aktinzeichen   Internationales Aktinzeichen   Internationales Anmelder   Internationales Aktinzeichen   Internationales Aktinzeichen   Internationales Aktinzeichen   Internationales Aktinzeichen   Internationales   Internationales	1		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
CragMonatulahri		101.021.211		
Anmeider  BASF AKTIENGESELLSCHAFT  Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmeider gemäß Artiket 18 übermitteit. Eine Kopie wird dem Internationalen Böro übermitteit.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	Internationales Aktenzeichen		,	
Anmeider  BASF AKTIENGESELLSCHAFT   Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmeider gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.  \[ \textbf{X}\] Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.  1. Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmektung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, softem unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.  \[ \textbf{Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Benörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeidung (Regel 23.1 bi) durchgeführt worden.  b. \[ \textbf{Hinsichtlich der in der internationalen Anmeidung offenbarten Nucleotid— und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  2. \[ \textbf{Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchlierbar erwiesen (siehe Feld II).  3. \[ \textbf{Mangetinde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung \[ \textbf{X}\] wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.  \[ \textbf{W}\] wird der Vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.  \[ \textbf{W}\] wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festigesetzt:  \]  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung  \[ \textbf{W}\] wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.  \[ \textbf{W}\] wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. 1 Vangegebenen Fassung von der Behörde festigesetzt.  \]  \[ \textbf{P}\] Per Anmeider kann der Behörde innerhable eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. \[ \textbf{W}\] wie von der Behörde ausgewählt, weil dies	PCT/EP2004/003689	, -	/ /	
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 19 übermitett. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermitett.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.    Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.   Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.   Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4 Blätter.   Dieser internationale Recherche sie nie Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.   Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die Internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Armeldung in der Sprache durchgeführt worden, internationalen Anmeldung (Regel 23. 1 b)) durchgeführt worden.   Die Internationalen Anmeldung (Regel 23. 1 b)) durchgeführt worden.   Die Internationalen Anmeldung (Regel 23. 1 b)) durchgeführt worden.   Die Internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.   Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchlerbar erwiesen (siehe Feld III).   Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung (siehe Feld III).   Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung (siehe Feld III).   Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   Wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   Der Anmelder kann der Behörde innerhab eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vortegen.   Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen; Abbi. Nr.     Wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.     Wie von der Behörde ausgewählt, weil dese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		07/04/2004	11/04/2003	
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmeider gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt	Armeider			
Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmeider gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.  Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt			•	
Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4	BASF AKTIENGESELLSCHAFT			
Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 4				
Darüber ninaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.  1. Grundlage des Berichts   A. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeidung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.   Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeidung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.   Die internationalen Anmeidung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.   Die internationalen Anmeidung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.   Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).   Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung (siehe Feld III).   Wird der vom Anmeider eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmeider kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorfegen.   Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	Dieser internationale Recherchenbericht wur Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem II	de von der Internationalen Recherchenbehö nternationalen Büro übermittelt.	örde erstellt und wird dem Anmelder gemäß	
IX Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.  1. Grundlage des Berichts  a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.    Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.   Die internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.   Die internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.   Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).   Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).   Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.   Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	Dieser internationale Becherchenbericht um	faßt insgesamt 4 Plätter		
1. Grundlage des Berichts a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.  Die internationalen Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b.)) durchgeführt worden.  b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid— und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   Hinsichtlich der Zusammenfassung  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  - Berüffenster kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
a. Hinsichtlich der Sprache ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmetdung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.  Die internationalen Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b.) durchgeführt worden.  b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld III).  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:   **  **  **  **  **  **  **  **  **	Daruber rimaus negt inm jew	ells eine Kople der in diesem Bericht genani	nten Unterlagen zum Stand der Technik bei.	
Die Internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.	Grundlage des Berichts			
internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b)) durchgeführt worden.  b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  Hinsichtlich der Zusammenfassung    X	<ul> <li>a. Hinsichtlich der Sprache ist die inter durchgeführt worden, in der sie einge</li> </ul>	nationale Recherche auf der Grundlage der ereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nic	internationalen Anmeldung in der Sprache ohts anderes angegeben ist.	
b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz siehe Feld Nr. 1.  Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  b. Hinsichtlich der Zusammenfassung wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt. wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach derm Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	Die internationale Reinternationale Anne	echerche ist auf der Grundlage einer bei der	Behörde eingereichten Übersetzung der	
2. Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen (siehe Feld II).  3. Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung (siehe Feld III).  4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung   X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wird der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr.     wie vom Anmelder vorgeschlagen   wie von der Behörde ausgewählt, weit diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		_		
3.			·	
4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   Wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.    A   Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.   Wie vom Anmelder vorgeschlagen   wie vom Anmelder vorgeschlagen   wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.   wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	2. Bestimmte Ansprüche hab	en sich als nicht recherchierbar erwiesen	ı (siehe Feld II).	
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	3. Mangelnde Einheitlichkeit	der Erfindung (siehe Feld III).		
wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dern Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfind	lung		
wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:  5. Hinsichtlich der Zusammenfassung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.   Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dern Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	X wird der vom Anmelder einge	ereichte Wortlaut genehmigt.		
5. Hinsichtlich der Zusammenfassung    X   wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.   wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen   a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	•	•		
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.  wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt.  Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld Nr. IV angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr	_			
Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.  6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr				
6. Hinsichtlich der Zeichnungen  a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr  wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	. Der Anmelder kann der Behö	rde innerhalb eines Monats nach dem Datun	Fassung von der Behörde festgesetzt. n der Absendung dieses internationalen	
a. ist folgende Abbildung der Zeichnungen mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr  wie vom Anmelder vorgeschlagen  wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.		ang. and conogcin		
wie vom Anmelder vorgeschlagen wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat. wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	an mit der Zusemmentessung zu wer##fe = "	iahan. Ahh Bla	
wie von der Behörde ausgewählt, weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.  wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	_		icnen: Abb. Nr	
wie von der Behörde ausgewählt, weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.	=			
			_	
b wird keine der Abbildungen mit der Zusammenfassung veröffentlicht.			ung besser kennzeichnet.	
	b. wird keine der Abbildungen m	it der Zusammenfassung veröffentlicht.		

### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/003689

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES I PK 7 C07D475/14 A61K31/525

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

#### B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole )  $IPK\ 7\ C07D$ 

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, CHEM ABS Data, WPI Data, PAJ

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Y	EP 1 048 668 A (HOFFMANN LA ROCHE) 2. November 2000 (2000-11-02) in der Anmeldung erwähnt Anspruch 1; Beispiel 1	1-12
X	Anspruch 1; Beispiel 1	13-17 🗸
Y	EP 0 995 749 A (HOFFMANN LA ROCHE) 26. April 2000 (2000-04-26) in der Anmeldung erwähnt Anspruch 1; Beispiel 1	1-12
X	Anspruch 1; Beispiel 1	13-17
Y	EP 0 730 034 A (HOFFMANN LA ROCHE) 4. September 1996 (1996-09-04) Seite 5, Zeile 13 - Seite 5, Zeile 18	1-12
<b>A</b>	Beispiel 1	13-17

Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie
<ul> <li>Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :</li> <li>'A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist</li> <li>'E' älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist</li> <li>'L' Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)</li> <li>'O' Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benützung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht</li> <li>'P' Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist</li> </ul>	<ul> <li>*T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist</li> <li>*X' Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden</li> <li>*Y' Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist</li> <li>*&amp;' Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist</li> </ul>
Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
14. Juli 2004	22/07/2004
Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,	Bevollmächtigter Bediensteter
Fax: (+31-70) 340-3016	Wörth, C

# INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen
PCT/EP2004/003689

	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kom	menden Teile	Betr. Anspruch Nr.
A	EP 0 457 075 A (BASF AG) 21. November 1991 (1991-11-21) in der Anmeldung erwähnt Beispiel 1		1-17
<b>A</b>	EP 0 307 767 A (HOFFMANN LA ROCHE) 22. März 1989 (1989-03-22) in der Anmeldung erwähnt Anspruch 1		1–17
		•	
	ė		

### INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

' Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/003689

Im Recherchenbericht ngeführtes Patentdokum		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
EP 1048668	A	02-11-2000	ΕP	1048668 A2	02-11-2000
	• •	02 11 2000	ĀT	231864 T	15-02-2003
			AU	770320 B2	19-02-2004
			AU	3018900 A	02-11-2000
			BR	0002390 A	31-10-2000
			CA	2306502 A1	30-10-2000
			CN	1275375 A	06-12-2000
			DE	60001286 D1	06-03-2003
		,	DE	60001286 T2	06-11-2003
			DK	1048668 T3	26-05-2003
			ES	2189711 T3	16-07-2003
			ID	25698 A	02-11-2000
			JΡ	2000327562 A	28-11-2000
			NO	20002283 A	31-10-2000
			US	6723346 B1	20-04-2004
					20 04-2004
EP 0995749	Α	26-04-2000	ΕP	0995749 A1	26-04-2000
			BR	9905331 A	15-08-2000
			CA	2282908 A1	19-04-2000
			CN	1251365 A ,B	26-04-2000
			JP	2000128880 A	09-05-2000
			KR	2000029132 A	25-05-2000
			US	6150364 A	21-11-2000
				0150304 A	
EP 0730034	Α	04-09-1996	ΕP	0730034 A1	04-09-1996
			CN	1146455 A ,B	02-04-1997
			JР	8256786 A	08-10-1996
EP 0457075	Α	21-11-1991	DE	4014262 A1	07-11-1991
			CA	2040862 A1	05-11-1991
			DE	59107371 D1	21-03-1996
			DK	457075 T3	11-03-1996
			£Ρ	0457075 A2	21-11-1991
			JP	2536973 B2	25-09-1996
			ĴΡ	4224515 A	13-08-1992
			ÜS	5300303 A	05-04-1994
EP 0307767	Α	22-03-1989	ΑT	91686 T	15-08-1993
			DE	3882466 D1	26-08-1993
			DE	3882466 T2	11-11-1993
			DK	518688 A	19-03-1989
			EP	0307767 A1	22-03-1989
			ĴΡ	1102079 A	19-04-1989
			JP	2897180 B2	31-05-1999